

DARK RED MERANTI (ROTES MERANTI)

Botanische Bezeichnung:	<i>Shorea</i> spp., section <i>Rubroshorea</i> , Familie DIPTEROCARPACEAE
Weitere wichtige Arten:	<i>Shorea curtisii</i> , <i>S. hemsleyana</i> , <i>S. macrantha</i> , <i>S. pauciflora</i>
Verbreitung:	Thailand, Laos, Vietnam, Kambodscha, Indonalesien
Weitere wichtige Handelsnamen:	Dark red meranti, seraya, lauan (D); kawang, seraya bunga, red seraya, obarsuluk (MAL.Sab.)
Kurzzeichen nach DIN EN 13556:	SHDR

Farbe und Struktur des Holzes:

Kernholz braun oder rot. Splintholz farblich deutlich vom Kernholz abgesetzt, schmal. Der Splint ist meist hellgrau bis blass rosa. Das Kernholz ist blass rosa bis dunkel rotbraun, bei sehr schweren Hölzern, z.B. Nemesu, teils mit violetter Tönung. Die auf dem Querschnitt in langen tangentialen Bändern angeordneten Harzkanäle erzeugen auf Längsflächen feine weiße Streifen (im Radialschnitt) bzw. eine feine weiße Flader (im Tangentialschnitt). Wechseldrehwuchs vorhanden (bei den dunklen und schweren Hölzern oft stark ausgeprägt, auf radialen Flächen als Glanzstreifen deutlich).

Eigenschaften:

Gewicht frisch [kg/m ³]	800 – 1000	
Rohdichte lufttrocken (12-15% u) [g/cm ³]	0,54 – 0,76 (-0,87)	
Druckfestigkeit u ₁₂₋₁₅ [N/mm ²]	51 – 65	
Biegefestigkeit u ₁₂₋₁₅ [N/mm ²]	90 – 126	
Elastizitätsmodul (Biegung) u ₁₂₋₁₅ [N/mm ²]	11400 – 15700	
Bruchschlagarbeit [kJ/m ²]	49 – 69	
Härte (BRINELL) ⊥ zur Faser u ₁₂₋₁₅ [N/mm ²]	21 – 26	
Trocknungsschwindmaß (frisch bis u ₁₂₋₁₅)	radial [%]	3,0
	Tangential [%]	5,5
Differentielles Schwindmaß [%/%]	radial	0,14 – 0,18
	tangential	0,29 – 0,34
pH-Wert (Suspension)	3,3 – 4,7	
pH-Wert (Oberfläche)	5,1	
Natürliche Dauerhaftigkeit (DIN-EN 350:2016)	Klasse 2 – 3 (- 4)	

Zusätzliche Informationen:

Durch die im Holz enthaltenen Harze (Terpenoide) können u.U. Hautreizungen ausgelöst werden. Im Gegensatz zu den meisten Holzarten besteht bei Dark Red Meranti eine positive Beziehung zwischen natürlicher Dauerhaftigkeit und Rohdichte; um Holz in den Dauerhaftigkeitsklassen 2 und 3 zu erhalten, sollte die Rohdichte über 0,55 g/cm³ (bei einer Holzfeuchte zwischen 12 % und 15 %) liegen.

Bearbeitbarkeit:

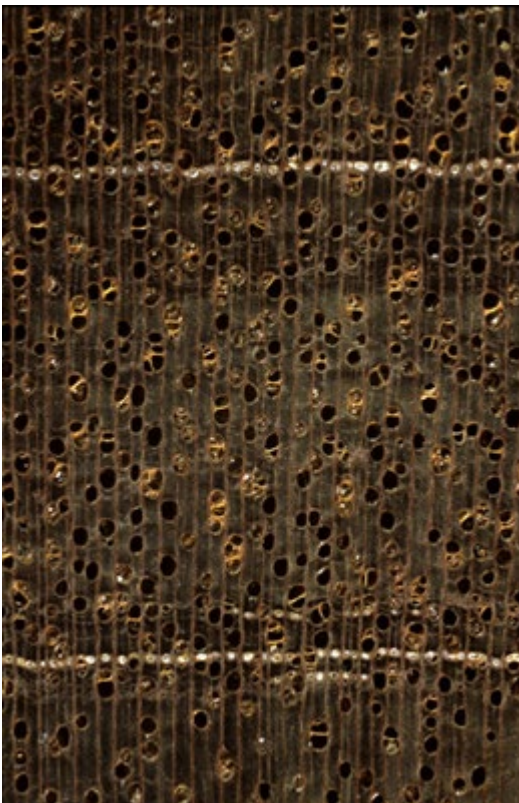
Die Hölzer dieser Gruppe lassen sich meist leicht bearbeiten, gut schälen und messern. Nägel und Schrauben halten gut, bei schweren Hölzern muss vorgebohrt werden. Verklebbarkeit gut bis mittel (Probleme können dann entstehen, wenn traumatische Harzkanäle vorhanden sind, deren Harze während der Trocknung nicht auskristallisieren und oft noch klebrig sind).

Trocknung:

Die mittelschweren Hölzer dieser Gruppe sind i.d.R. ohne Schwierigkeiten zu trocknen, schwere und dunkle Hölzer, z.B. Nemesu, dagegen erfordern mehr Zeit und eine vorsichtige Trocknungsführung. Einige Arten neigen zum Verziehen und zur Rissbildung.

Verwendung:

Verwendung im Außenbereich, oder im Innenbereich; tragend, oder nicht tragend. Besonders geeignet für: Außenbau ohne Erdkontakt (gute Qualitäten (Dark Red Meranti) für Balkone, Terrassen, etc.), Rahmenbau (Fenster, Haustüren, Wintergärten) (lamellierte Kanteln, keilverzinkte Stangenware, etc.).



Makroskopischer Querschnitt von Dark Red Meranti
(10-fache Lupenvergrößerung)



Holzoberfläche von Dark Red Meranti
(Radialschnitt)

WE MAKE THE WORLD LAST LONGER

Oberflächenbehandlung:

Bei Hölzern mit einem vermehrten Vorkommen und Austritt von wasserlöslichen, auswaschbaren Inhaltsstoffen kann die Oberflächenbehandlung beeinträchtigt werden. Für geschlossene Oberflächen sollten aufgrund der Grobporigkeit Porenfüller verwendet werden.

Beschichtungssysteme:

Bei den hier ausgewählten Beschichtungssystemen handelt es sich um die Varianten, die größtmögliche Haltbarkeit und dauerhafte Qualität sicherstellen.

Andere Beschichtungsaufbauten sind grundsätzlich möglich, jedoch unbedingt mit Teknos abzustimmen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den zuständigen Außendienstmitarbeiter von Teknos.

Angaben zur Verarbeitung entnehmen Sie bitte den Technischen Datenblättern der jeweiligen Produkte.

Fenster, Türen, Wintergärten und Klappläden:

Systembeschichtung	Lasur
Holzschutz*	TEKNOL AQUA 1412-01 / TEKNOL AQUA 1410-01 / TEKNOL AQUA 1415-01
Grundierung	AQUAPRIMER 2900-X2
Zwischenbeschichtung	AQUAFILLER 6500-01
Endbeschichtung	AQUATOP 2600-9X

Systembeschichtung	Deckend
Holzschutz*	TEKNOL AQUA 1412-01 / TEKNOL AQUA 1410-01 / TEKNOL AQUA 1415-01
Grundierung	ANTISTAIN AQUA 2901-52
Zwischenbeschichtung	ANTISTAIN AQUA 2901-52
Endbeschichtung	AQUATOP 2600-2X

Systembeschichtung	Colourless
Holzschutz*	TEKNOL AQUA 1412-01 / TEKNOL AQUA 1410-01 / TEKNOL AQUA 1415-01
Zwischenbeschichtung	AQUAFILLER 6500-01
Endbeschichtung	AQUATOP 2600-6X

* Die Verwendung von Biozidprodukten innerhalb der EU ist nur zulässig, wenn das Produkt gemäß BPR für das betreffende Land zugelassen wurde. Vorsicht beim Umgang mit Bioziden. Vor Gebrauch stets die Hinweise auf Etikett und in Produktinformationen lesen.

Weitere Informationen: Teknos Deutschland GmbH
 Edeltzeller Straße 62
 D-36043 FULDA
 Tel. +49 661 108 0
www.teknos.de

WE MAKE THE WORLD LAST LONGER

Die obigen Informationen sind normativ und basieren auf Laborversuchen und praktischen Erfahrungen. Die Informationen sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für Ergebnisse, die unter Arbeitsbedingungen erhalten werden, auf die wir keinen Einfluss haben. Der Käufer oder Anwender ist daher nicht von der Verpflichtung entbunden, die Eignung unserer Produkte für bestimmte Verhältnisse und Anwendungsverfahren unter den tatsächlichen Anwendungsbedingungen zu testen. Wir haften lediglich für Schäden, die direkt durch Mängel an den von Teknos gelieferten Produkten verursacht werden. Die neuesten Versionen der Produktdatenblätter und Sicherheitsdatenblätter von Teknos stehen auf unserer Website www.teknos.com zur Verfügung.

Holz ist ein einzigartiger, schöner und sehr vielfältiger Werkstoff

In seinen Merkmalen und Eigenschaften ist Holz sehr unterschiedlich und bedarf deshalb bei der Verarbeitung und der dekorativen Oberflächenbeschichtung individueller Aufmerksamkeit.

Mit diesem Teknos Holzinformativblatt möchten wir detailliert auf die Besonderheiten und Aufgabenstellungen bei der Beschichtung einiger wichtiger Holzarten eingehen.

Das Informationsblatt ist in Zusammenarbeit mit dem Johann Heinrich von Thünen-Institut in Hamburg entstanden.

Es wurden erstmals die pH-Werte der Hölzer als wichtige chemische Kenngröße ermittelt.

Wichtig ist Abhängigkeit der Konzentration von Extraktstoffen wie Gerbsäure oder Tanninen zum pH-Wert.

Eine gute Oberflächenbeschichtung und gezielte Auswahl von Systemaufbauten soll auf Basis dieser vom Thünen-Institut ermittelten Kenngrößen sicherer werden und holzbedingte Problemstellungen aufzeigen.

Alle in dem Informationsblatt genannten Systemaufbauten sind nach größtmöglicher Haltbarkeit und Qualität ausgewählt worden und gelten als maßgebliche Systeme. Ein Praxistest ist jedoch in jedem Fall erforderlich.

Aufgrund unterschiedlicher Applikationsmöglichkeiten und Beanspruchungen der zu beschichtenden Teile sind eventuelle Variationen erforderlich.

Um individuelle Systeme sicher auszuwählen, steht Ihnen die Technische Teknos Abteilung gern zur Verfügung.

WE MAKE THE WORLD LAST LONGER